Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 15

Rubrik: Allgemeines Bauwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Armaturen Pumpwerke

2213 b
u

En gros **Happ & Cie.** Export

Armaturenfabrik Zürich

Sanitäre Artikel Werkzeuge

Allgemeines Bauwesen.

Neuestes vom Lötschberg-Tunnel. Von dem 14,7 km langen Lötschberg-Tunnel sind nun Ende Juni auf der Bernerseite 2½ und auf der Walliserseite etwas über 2 km des Richtstollens vorgetrieben, zusammen also etwa ⅓ der ganzen Länge. Der Durchschnitt des täglichen Fortschrittes beträgt 7 m, das bisher erreichte Maximum der Tagesleistung 8½ m, was gegenüber den frühern Leistungen der Bohrmaschinen einen ganz bedeutenden Fortschritt bedeutet. Die am Lötschberg verwendeten Maschinen werden mit komprimierter Luft angetrieben, die vor dem Tunneleingang von mächtigen Luftdruckpumpen angesaugt und in einer schmiedeisernen Rohrleitung zur Arbeitsstelle geführt wird. Die Luftdruck-Bohrmaschinen haben sich bisher vortrefflich bewährt und besitzen gegenüber andern Systemen außerdem noch den Vorteil, daß die zum Maschinenbetrieb erforderliche Luft auch noch zur Lüftung der Arbeitsstelle beiträgt, was bei Bohrungen unter der Erdoberfläche natürlich wesentlich ins Gewicht fällt. Auf der Bernerseite wurde bis jetzt ausnahmslos schwarzer, schiefriger Kalk zutage gefördert, der einer sehr alten geologischen Formation angehört. (Bund).

Quelle im Lötschbergtunnel angebohrt. Längst hatten die Ingenieure vorausgesagt, daß Wasserergüsse eintreten könnten, sobald die Tunnelbohrung bis unter das Gasterntal vorgeschritten sein werde. Heute meldet man dem „Bund" aus Kandersteg: „Im Lötschbergtunnel, Nordseite, dessen Sohlstollen nun das Fisi-Schafbergmassiv unterfahren hat, wurde in der Nacht vom 24./25. Juni bei zirka km 2.498 eine ziemlich starke, trübes, kaltes Wasser führende Quelle angebohrt."

Ueber den Stand der Schulhausfrage von Igis machte Herrn Professor Salis-Marschlins in einer Versammlung folgende Mitteilungen: Die Bürgergemeinde Igis will den Schulhausbauplatz im Maße von 10,000 m² gratis an die politische Gemeinde abtreten, ebenso den nötigen Platz für die Zufahrtsstraße. Das bedeutet von Seite der bäurischen Bürgergemeinde ein schönes Entgegenkommen. So sei denn zu hoffen, daß diese Angelegenheit durch das unerwartete Zusammenwirken der drei Kräfte: Bürgergemeinde, politische Gemeinde und Rätische Bahn, zum Segen der Schule erledigt werde. Der politischen Gemeinde liegt auch ein Antrag vor, unterhalb des Plantahofes 90,000 m² Boden à 1 Fr. anzukaufen und das Areal als Bauplätze zu verkaufen. (In diesem Areal liegt der bestimmte Schulhausplatz).

Schulhausbau Niederurnen. Der neue Schulhausbau ist jüngst einen Schritt vorwärts gekommen, indem die Schulhausbaukommission beschloß, die neuen Pläne zur Genehmigung an den Regierungsrat einzureichen. Die Gesamtbaukosten sind auf 330,000 Franken angeschlagen; davon kostet der Bau selbst Fr. 224,000; in denselben kommen 9 Primarschulzimmer und zwei Arbeitsschulzimmer, so daß die ganze Primarschule in dem Neubau Unterkunft finden kann. Das neue Schulhaus enthält in einem geräumigen Anbaue eine Turnhalle mit Empore; daselbst finden sich auch Lehrer-, Handfertigkeits-, Badzimmer, Schulküche mit Vorratskeller, Abwartswohnung. Als Unternehmer für die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten sind die Herren Stüßi-Aebli in Glarus und Sam. Schlittler, Maurermeister in Niederurnen in Aussicht genommen. Der Bau soll im April 1910 bezugsfähig sein.

Die Gemeindeversammlung St. Immer verweigerte mit kleiner Mehrheit einen Nachtragskredit von 200,000 Fr. für einen bereits vollendeten Schlachthausbau und andere Arbeiten.

Ein Initiativkomitee für ein bernisches kantonales Sanatorium für kränkliche und schwächliche Kinder beschoß den Kauf eines Gutes bei Biel.

Schulhausbau Wald (Appenzell A.-Rh.) Bei schwachem Besuche entschied sich die Gemeindeversammlung vom vergangenen Sonntag für weitere Verfolgung der An-

Frauen und Mädchen weisen jede andere Seife zurück und verlangen im Laden nur Grolichs Heublumenseife. [2048 g

gelegenheit betreffend Schulhausbau in dem Sinne, daß, bis eine vollständige Einigung über die Gesamtanlage: Zahl der Schulzimmer, getrennte oder im Souterrain vorzusehende Turnhalle, 1 oder 2 Lehrerwohnungen 2c. erfolgt ist, die Zeiten in mehrfacher Beziehung sich wieder bessern können. Die Baukommission besteht aus sieben Mitgliedern, von denen der Gemeinderat vier aus seiner Mitte abordnet.

Bauwesen in Biel. Die A.-G. vormals Blösch, Schwab & Co. beabsichtigt, beim Bahnhof Mett große Magazine zu erstellen. Die Bauarbeiten sind zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Chalets-Bauten. In St. Croix (Waadt) hat sich eine Gesellschaft gebildet mit dem Zwecke, Chalets zu erbauen, in denen Fremde, welche zur Erholung nach St. Croix kommen, ihren Aufenthalt nehmen können. Diese Chalets werden in der Nähe des Waldes, nahe bei der Straße errichtet, welche von St. Croix nach Rasse führt. Die Gesellschaft gedenkt zunächst zu diesem Zwecke Terrainparzellen zu erwerben, welche der Gemeinde St. Croix gehören.

Hotelbauten in Graubünden. „Das Hotel Silvretta und Kurhaus" in Klosters erstellt an Stelle des alten Hauses Mattli einen Neubau, der mit dem jetzigen Hauptgebäude in Verbindung gesetzt wird. Die Pläne hat Herr Hartmann in St. Moritz erstellt.

— Das „Hotel Piz Platta" auf Flix bei Mühlen soll noch in dieser Saison eröffnet werden. Es liegt 2000 m hoch.

Hotelbauten am Vierwaldstädtersee. Herr Hotelier Schrämli-Bucher, früher in Basel, jetzt in Luzern — noch bekannt wegen seiner Unterhandlung um den Bellevueplatz in Luzern, wo nun die neue Konzerthalle steht, hat bei Vitznau zwei Liegenschaften erworben, die den Erben des Herrn Hotelier Kohler gehörten. Herr Schrämli will daselbst ein großes Kurhaus bauen. Treffliches Quellwasser und schöne Waldungen sind in der Nähe. Nachher wird Vitznau über 850 Fremdenbetten haben. („Gastwirt")

Hotelbaute in Pruntrut. Das „Café du Sauvage" ist an Herrn Merle-Poix verkauft worden, welcher dasselbe in ein großes Hotel umbauen lassen will.

Der Umbau des Grand-Hotel Schweizerhof in Neuhausen am Rheinfall, das heißt die Projektierung und Bauleitung ist der Hotelbaufirma Vogt & Balthasar in Luzern übertragen worden, welche bekanntlich in letzter Zeit den Umbau des Bernerhofes geleitet hat.

Eine Wohnungsgenossenschaft in Chur will bis April 1909 18 Wohnungen fertigstellen lassen. Das vorgesehene Kapital von Fr. 100,000 soll durch Anteilscheine à Fr. 250, 500 und 1000 aufgebracht werden. Die zu erstellenden Wohnungen sollen nicht mehr als bis zu Fr. 350 verzinst werden.

Pfarrhausbau Frauenfeld. Die evangelische Kirchgemeinde Frauenfeld beschloß den Neubau eines Pfarrhauses und bewilligte hiefür einen Kredit von 89,000 Fr. Dasselbe wird nach dem Plan von Architekt Meyer an der Ringstraße erbaut werden.

Der mechanischen Steinzeug-Röhren-Fabrik in Neuhausen wurde vom Regierungsrat die Bewilligung zur Ausführung ihres Bauprojektes „Erhöhung des sogenannten Sumpfhauses um 3 Stockwerke" erteilt unter Vorbehalt der vom Kantonsbaumeister, und dem eidgenössischen Fabrikinspektorat des 3. Kreises gemachten Vorbehalte.

Die Stadtgemeinde Chur hat mit Zweidrittelmehrheit einen Kredit von 96,000 Fr. und 116,000 Fr. bewilligt für die Pflästerung der Hauptstraßen der Altstadt und für Anlage von Trottoirs.

Der Bau des Haager Friedenspalastes wird im September begonnen werden. Der Bau wird 5 Jahre in Anspruch nehmen. Die italienische Regierung erbot sich, nötigenfalls den Marmor umsonst zu liefern.

Bauholzpreise in Südwestdeutschland.

Preisnotierungen der Börsenkommission des Vereins von Holzinteressenten Südwestdeutschlands für die Holzbörse vom 3. Juli 1908 in Straßburg.

(Offizielle Mitteilung).

(Ueber die hier aufgeführten Qualitätsbezeichnungen gibt das von der Geschäftsstelle des Vereins von Holzinteressenten Südwestdeutschlands in Freiburg i. Breisgau zu beziehende Schriftchen: „Gebräuche im südwestdeutschen Holzhandelsverkehr" Auskunft.)

Tannen und Fichten.

I. Bauholz.

	Vogesen	Schwarzwald
	pro Kubikmeter Mark	
Baukantig	37. —	
Vollkantig	39. —	
Scharfkantig	43. —	

Die Preise verstehen sich franko Waggon Straßburg für Wiederverkäufer für Hölzer bis 10 m Länge und höchstens 20/20 cm Stärke.

Für Hölzer unter 10 m und über 20/20 5 % Aufschlag
" " über 10 " " unter 20/20 5 % "
" " " 10 " " über 20/20 10 % "

(Kreuzholz wird immer zu letzterem gerechnet; für Hölzer von über 14 m Länge Extrapreis.

A. & M. Weil, vorm. H. Weil-Heilbronner, Zürich
Spiegelmanufaktur, Goldleisten- und Rahmen-Fabrik.
Illustrierter Katalog für Einrahmleisten
Spiegelglas
für Möbelschreiner
Prompte und schnelle Bedienung
Beste Bezugsquelle für belegtes Spiegelglas, plan und facettiert. — Ia Qualität, garantierter Belag.
Verlangen Sie unsere Preislisten mit billigsten Engros-Preisen. 1935a u